

**Vergiss nicht, Deinen Namen und Adresse einzutragen.**

Alter: \_\_\_\_\_  
 Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
 Name: \_\_\_\_\_  
 Adresse: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 Lehrer: \_\_\_\_\_

Bibellektionen Stufe 3

# brennpunkt**bibel**

## TEIL 1: Paulus' Abenteuer „Mit anderen teilen.“

**LIES:**  
 Apostelgeschichte  
 18,1-11

**SCHLÜSSELVERS**  
 Apostelgeschichte  
 18,9.10

# A11

Im vorherigen Kapitel hatte Paulus die antike Stadt Athen besucht.  
 In diesem Bibeltext nun besucht er auf seiner Missionsreise eine andere große Stadt.

**A1: Kreuze den richtigen Stadtnamen an.**

Korinth  Alexandria  Rom   /1

Als er dort ankam, freundete er sich mit einem Ehepaar an und half ihnen bei ihrer Arbeit.

## KREUZWORTRÄTSEL

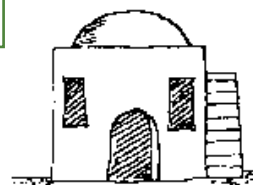
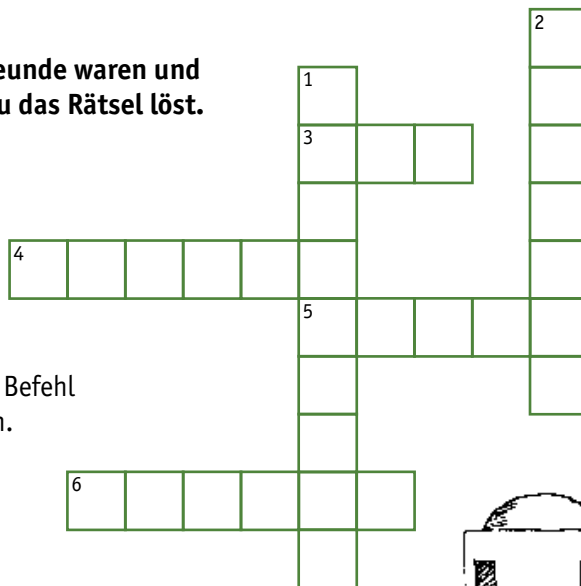
**A2: Entdecke, wer diese Freunde waren und was sie taten, indem du das Rätsel löst.**

**Senkrecht:**

- Der Name der Ehefrau.
- Aus welchem Land waren sie gekommen?

**Waagrecht:**

- Eine Stadt, die alle Juden auf Befehl des Kaisers verlassen mussten.
- Geburtsstadt des Mannes
- Was stellten die Beiden her?
- Name des Ehemannes



/6

# Stufe 3

Jede Woche erzählte Paulus die gute Botschaft über den Herrn Jesus weiter.

**A3: Wohin ging Paulus jede Woche?**

An welchem Wochentag ging er dorthin?

Zu wem sprach er?

 und  /4

Sobald aber seine Freunde wieder bei ihm waren, setzte er seine ganze Zeit ein, um zu den Juden zu predigen.

**A4: Ordne die Buchstaben und finde die Namen seiner Missionsfreunde heraus.**

S A S L I

S T O H M U T E I

 /2

Paulus liebte es, über seinen Glauben zu reden, aber wie schon früher wollten ihn viele Juden leider gar nicht hören. Deshalb erklärte er ihnen, dass er dann zu den Heiden gehen würde. Nachdem er das gesagt hatte, verließ er die Synagoge und ging in das Nachbarhaus, um dort zu predigen.



**A5: Trage unter dem Haus den Namen des Besitzers ein.**

 /1

Als Paulus predigte, fand der Vorsteher (der Leiter) der Synagoge zum Glauben und wurde Christ.

**A6: Verbinde den Zeigefinger mit den Namen des Vorstehers.**



GALLIO

KRISPUS

JUSTUS

CLAUDIUS

 /1

**A7: Wie reagierten viele andere Korinther auf die Botschaft, die sie gehört hatten?  
Schreibe ein JA in den richtigen Kästen.**

Sie ... buhten Paulus aus  glaubten  wurden getauft  stellten sich gegen Paulus   /2

Eines Nachts hatte Paulus eine Vision, durch die Gott zu ihm sprach.

**A8: Schau dir den Schlüsselvers an und unterstreiche zwei Dinge, die Gott gesagt hatte.**

„Geh nach Athen zurück.“

„Fürchte dich nicht.“

„Niemand wird dir etwas tun.“

„Ich bin mit dir.“

„Du wirst um meinetwillen noch viel leiden.“

 /2

Gott erklärte Paulus, dass viele in Korinth Christen werden würden. Er wollte ihn ermutigen, dass er den Menschen in Korinth auch weiterhin das Evangelium verkündet.

**A9: Kreuze die richtige Antwort an. Wie lange blieb Paulus in Korinth?**

1 Jahr und 4 Monate  2 Jahre und 3 Monate  1 Jahr und 6 Monate   /1

Es ist für uns wichtig, dass wir den anderen von unserem Glauben an den Herrn erzählen. Wir nennen dies „ein Zeugnis geben“ oder „bezeugen“. Wenn du Christ bist und Gottes Gnade der Vergebung empfangen hast, dann bitte Ihn, dir zu helfen, dass du deinen Freunden und deiner Familie die gute Nachricht vom Herrn Jesus sagen kannst.

ZUSAMMEN :

## TEIL 2: Paulus' Abenteuer „Die Verschwörung, ihn umzubringen“



**LIES:**  
Apostelgeschichte  
23,10-24



**SCHLÜSSELVERS**  
Psalm 18,31

Hast du dich schon einmal gefragt: „Warum passiert das alles ausgerechnet immer mir?“ Vielleicht bist du immer derjenige, der in der Schule beschuldigt wird, wenn etwas passiert ist, oder aber dir passieren viele Missgeschicke. Paulus hat sich vielleicht auch so gefühlt, denn er wurde immer wieder von seinen Feinden angegriffen. Ein jüdischer Mob stürzte sich im Tempel von Jerusalem auf ihn. Wenn die römischen Soldaten da nicht so schnell eingegriffen hätten, dann wäre er in Stücke gerissen worden! Die Römer brachten ihn zu seiner eigenen Sicherheit in die Burg. Aber die Juden waren fest entschlossen, ihn umzubringen. Aber in der Nacht stand der Herr neben ihm und ermutigte ihn.

**A10: Schreibe auf, was der Herr genau sagte:**

---



---

/2

Paulus war nun zuversichtlich, dass Gott alles unter Seiner Kontrolle hatte. Am nächsten Tag traf sich eine jüdische Gruppe und plante konkret, Paulus umzubringen.

**A11: Kreise die zwei Dinge ein, die sie nicht mehr tun wollten, bis er tot sei.**



Schlafen



Lesen



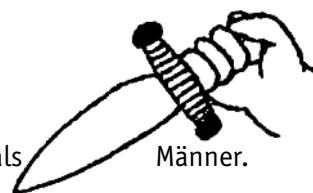
Essen



Trinken

/2

**A12 Schreibe auf das Messer wieviele an dem Komplott beteiligt waren.**



Mehr als  Männer.

/1

**A13: Unterstreiche den Satz, der den genauen Plan am besten beschreibt.**

Sie würden die Burg angreifen, um ihn zu töten.

Sie würden einen Überraschungsangriff starten, wenn er zum Verhör gebracht wird.

Sie würden sein Essen und Trinken vergiften.

/1

**A14: Wer hörte von diesem Plan?**

/1



Als er es Paulus erzählte sandte dieser ihn zum Obersten. Deshalb wurde eine Verlegung von Paulus in die Wege geleitet. Es wurde ein Befehl erteilt, dass eine Eskorte ihn nach Cäsarea bringen sollte.

**A15: Woraus bestand die Eskorte? Schreibe RICHTIG oder FALSCH.**



- Zweihundert Soldaten .....
- Sechzig Reiter .....
- Dreihundert Lanzenträger .....
- Fünfundachtzig Schwertträger .....



/4

**A16: Schreibe in das Kästchen den Namen des Statthalters, zu dem Paulus gebracht wurde.**




/1

Fünf Tage später musste Paulus sich erneut verteidigen.

**A17: Lies Apostelgeschichte 24,22**

Der Statthalter wartete noch auf jemanden, bevor er sein Urteil fällen wollte.

Auf wen wartete er?  Welches Amt hatte er?   /2

Paulus wurde zu einem Treffen mit dem Statthalter und seiner Frau geführt.

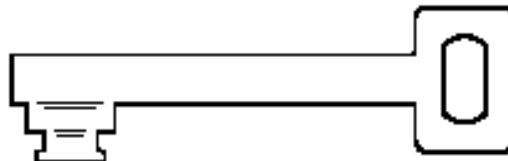
**A18: Schreibe hinter die Aussagen über ihre Diskussion RICHTIG oder FALSCH.**

- Paulus erzählte über den Glauben an Jesus. ....
- Er sprach vom Gericht. ....
- Felix glaubte und ließ sich taufen. ....

/3

Obwohl sie noch öfter über den Glauben diskutierten, tat Felix keine Buße und glaubte nicht. Er ließ Paulus weiter im Gefängnis, denn er wollte den Judengefallen. Nach zwei Jahren wurde er gegen einen anderen Statthalter ausgetauscht.

**A19: Schreibe den Namen des neuen Statthalters in den Schlüssel.**



/1

**A20: Schreibe den Schlüsselvers ab.**

/2

Auch wenn Paulus all dies nicht verstand, wusste er, dass Gott sich um ihn kümmerte und dass die Verheißungen in Seinem Wort wahr sind. Das Geheimnis von Paulus Gewissheit lag in seinem Vertrauen auf den Herrn.

Vertraust Du dem Herrn Jesus bezüglich deiner Rettung? Kennst Du seine tägliche Gegenwart und Hilfe? Dem Herrn Jesus als Retter und Freund vertrauen bedeutet, dass die Schwierigkeiten des Lebens zu meistern und sicher sein kannst, dass Er alles unter Kontrolle hat, auch alles schief zu gehen scheint.

ZUSAMMEN :

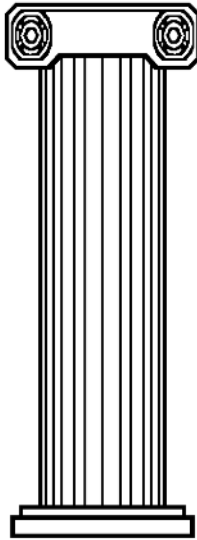
## TEIL 3: Paulus' Abenteuer „Vor dem König“



**LIES:**  
Apostelgeschichte  
25,13-22 + 26,13-32



**SCHLÜSSELVERS**  
Apostelgeschichte  
26,22

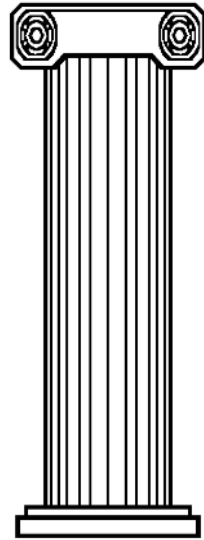


### In Apostelgeschichte 25,13-22

*berichtet der Statthalter Festus König Agrippa von dem Gefangenen Paulus. Agrippa bat darum, dass er selbst Paulus einmal hören könnte.*

In Apostelgeschichte 25,13-22 verteidigt sich Paulus vor dem König Agrippa.

Manchmal besuchst du in den Ferien verschiedene Verwandte. Es scheint, als ob alle wissen wollen, wie es dir in der Schule geht. Nachdem du es nun drei oder viermal erzählt hast, denkst du dir vielleicht: „Wie oft denn noch?“ Vielleicht hat Paulus sich genauso gefühlt, als er immer wieder neu vor verschiedenen Gerichten und hohen Persönlichkeiten erscheinen musste, um von neuem verhört zu werden. Aber er ärgerte sich nicht darüber, sondern nutzte jede Gelegenheit, um von dem Herrn Jesus zu erzählen.



### A21: Schreibe die Antworten der folgenden Fragen auf und finde die Wörter im Wortsalat. (Sie können senkrecht, waagrecht oder diagonal versteckt sein.)

1. In Apostelgeschichte 26,24 wird Paulus als von Sinnen oder als ..... beschrieben.
2. Wer beschreibt ihn hier so? .....
3. Wer nahm Paulus im Tempel gefangen? (26,21)  
.....
4. Welchen Titel trug der Besucher? (25,13)  
.....
5. Wo wurde Paulus vor Gericht gestellt? (25,13)  
.....
6. Wer ließ Paulus als Gefangenen zurück? (25,14)  
.....
7. In welcher Stadt wurde Paulus angezeigt? ( 25,15)  
.....
8. Wie wird Jesus, der Messias, manchmal genannt?  
.....
9. Wer sorgte immer für eine faire Verhandlung? (25,16)  
.....
10. Welcher König besuchte ihn?  
.....
11. Wer betete, dass der König Christ werden möge? (26,19) .....
12. Wer begleitete den König? .....

U	S	U	J	I	L	X	E	D
B	A	S	E	U	W	I	N	A
J	E	R	U	S	A	L	E	M
P	R	R	R	M	H	E	D	S
A	A	C	E	V	N	F	U	U
U	S	H	M	N	S	G	J	T
L	Ä	K	Ö	N	I	G	V	S
U	C	R	R	O	N	K	A	E
S	T	I	S	N	N	E	E	F
S	S	U	T	S	I	R	H	C
A	P	P	I	R	G	A	N	S

/12

### A22: Schreibe die übriggebliebenen Buchstaben auf (von oben nach unten, von rechts nach links), und finde heraus, worüber Paulus mit dem König Agrippa sprach.

..... / ..... / ..... / .....

/1

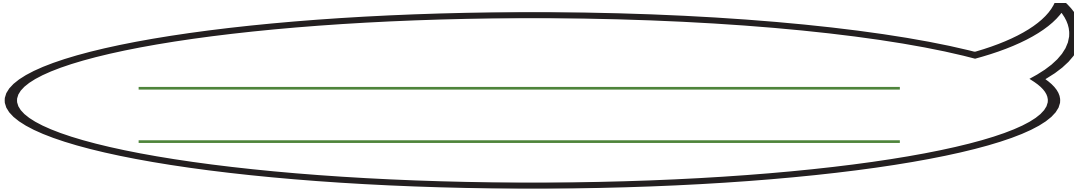
**A23: Beantworte mit Hilfe des Schlüsselverses RICHTIG oder FALSCH.**

Gott half Paulus, ein Zeugnis abzulegen. ....

Paulus gab sein Zeugnis nur vor großen (wichtigen) Persönlichkeiten. ....

/2

**A24: Was sagte Festus, als er Paulus sprechen hörte?**



/1

**A25: Löse das Rätsel, um herauszufinden, womit Paulus König Agrippa herausforderte. Trage die Buchstaben dazu in die entsprechenden Kästchen. So ist zum Beispiel „a“ (3,4) das bedeutet, du musst 3 nach rechts und 4 nach oben gehen.**

- a (3,4) (2,2) (3,1)
- b (5,4) (5,1)
- c (2,3)
- d (9,4) (1,2) (8,2)
- e (6,3)
- g (1,1) (1,4)
- h (3,3)
- i (1,3) (7,3)
- l (2,1) (2,4)
- s (3,2) (4,2) (6,1) (6,4)
- t (7,4) (7,1)
- u (4,4) (10,4) (4,1) (9,2)
- w (5,3)
- ß (8,3)

4			a								?
3											
2											
1							!				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

/4



Was ist deine Antwort auf die suchende Frage: „Glaubst du?“ Würdest du so antworten wie Felix? (Apostelgeschichte 24,25) Oder vielleicht denkst du wie Festus in diesem Bibeltext, dass nur verrückte Leute Christen werden. Oder vielleicht reagierst du wie König Agrippa, du bist fast überzeugt, aber vertraust dem Herrn Jesus letztendlich doch nie.

Alle diese Männer hatten eine wunderbare Gelegenheit, gerettet zu werden und Vergebung zu finden, aber als sie an dem Punkt kamen, an dem es darum ging, den Herrn Jesus als Retter und Herrn anzunehmen, versagten sie. Vergewissere dich, dass du es nicht genauso wie sie machst und deine Chance verpasst. Sei stattdessen wie Paulus, der seine eigene Frage beantworten und sagen konnte:

„Ich weiß, wem ich glaube.“ (2. Timotheus 1,12)

ZUSAMMEN :





# Stufe 3

Nachdem Gott zu Paulus gesprochen hatte, ermutigte dieser jeden auf dem Schiff, doch etwas zu essen. ( Lies Apostelgeschichte 27,33-44)

**A31: Antworte mit RICHTIG oder FALSCH**

- Paulus dankte Gott für das Brot. ....  /4
- Danach waren die Männer traurig und wütend. ....  /4
- Der Hauptmann wollte das Leben von Paulus retten. ....  /4
- Jeder entkam sicher ans Ufer. ....  /4

**A32: Wie hieß die Insel auf der sie nach dem Schiffbruch landeten?**

/1

Die Einwohner der Insel waren ihnen freundlich gesinnt und machten ein Feuer, denn es war kalt und regnerisch.

**A33: Zeichne in das Bild, was nach Paulus Hand schnappte.**



/1

**A34: Was passierte Paulus als nächstes? Kreise die richtige Antwort ein.**

- Er starb.   nichts   Seine Hand schwoh an.   Er wurde sehr krank.

/1

**A35: Trage die Anfangsbuchstaben in die Kästchen ein und finde heraus, wer sich auf der Insel um Paulus kümmerte.**



/1

**A36: Trage in den Kalender die Anzahl der Tage ein, die Paulus dort verbrachte.**



/1

**A37: Streiche die falschen Aussagen durch und finde heraus, was in seinem Haus passierte.**

Publius **Sohn/ Vater / Frau** wurde krank und hatte **Fieber / ein gebrochenes Bein / Kopfschmerzen**, deshalb **schrie / weinte / betete** Paulus und legte seine Hände auf ihn und heilte ihn.

/3

Nach drei Monaten setzte Paulus seine Reise nach Rom fort. Dort wurde er in einem Haus gefangen gehalten, durfte aber trotzdem Besucher empfangen. Wenn du die allerletzten Verse der Apostelgeschichte liest, findest du heraus, was er machte. Richtig, bis zum Ende seines Lebens fuhr er damit fort, den Menschen von seinem Retter, dem Herrn Jesus zu erzählen. Noch einmal: Paulus hat dem Herrn in vielen schwierigen Situationen vertraut. Er wusste, dass Gott ihn nie im Stich lassen würde. Wenn wir genau wie Paulus dem Herrn Jesus vertrauen, wird Er uns unsere Sünden vergeben und uns in jeder Situation unseres Lebens helfen. Er wird uns nie im Stich lassen.

**ZUSAMMEN:**

Sende diese Lektion an:

Punkte (vom Lehrer)

TEIL 1: \_\_\_\_\_

TEIL 2: \_\_\_\_\_

TEIL 3: \_\_\_\_\_

TEIL 4: \_\_\_\_\_

Zusammen \_\_\_\_\_

Gesamt \_\_\_\_\_

Kommentar des Lehrers: